Veranstaltungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **140 (2014)**

Heft 48: **Radarstation Plaine Morte : Bauen im Grenzbereich**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

AUSSTELLUNG
BIS 11.12.2014

In Einzelteile

Häuser bestehen aus einer Vielzahl von Materialien. Einige bilden die sichtbaren raumumgrenzenden Oberflächen, andere bleiben dahinter verborgen. Beides sind wichtige Bestandteile des gebauten Hauses. Die Auslegeordnung «aller» in einem Haus verbauten Materialien soll einen Blick unter die Haut freilegen und die ansonsten unsichtbar verbauten Materialien sowie die sichtbare Oberfläche gleichwertig und kontextfrei zur Schau stellen.

Ort: Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Technikumstrasse 21, Foyer Dr. Josef Mäder-Saal, Horw
Infos: www.hslu.ch

GESPRÄCH
4.12.2014 | 18 UHR

Armin Linke

Der in Mailand geborene Fotograf Armin Linke dokumentierte für die aktuelle Ausstellung «Alvar Aalto – Second Nature» im Vitra Design Museum zahlreiche Gebäude. Die Aufnahmen versetzen den Betrachter in Aaltos Räume, bewegen sich zwischen Dokumentation und Fiktion und zeigen die Bauten in der Gegenwart. Linke berichtet von seiner Annäherung an das architektonische Werk und zieht Parallelen zu seiner Auseinandersetzung mit dem italienischen Gestalter Carlo Mollino.

Ort: Vitra Design Museum, Weil am Rhein (D)
Infos: www.design-museum.de

VORTRAG UND DISKUSSION
2.12.2014 | 19 UHR

Visionen und Realitäten

Vortrag von Thomas Pfluger, Stadtbaumeister des Kantons Bern seit Anfang Jahr.

Ort: Kornhausforum, Kornhausplatz 18, Bern
Infos: www.kornhausforum.ch

AUSSTELLUNG
5.12.2014–25.1.2015

Nie jetzt – Kunst aus Zürich

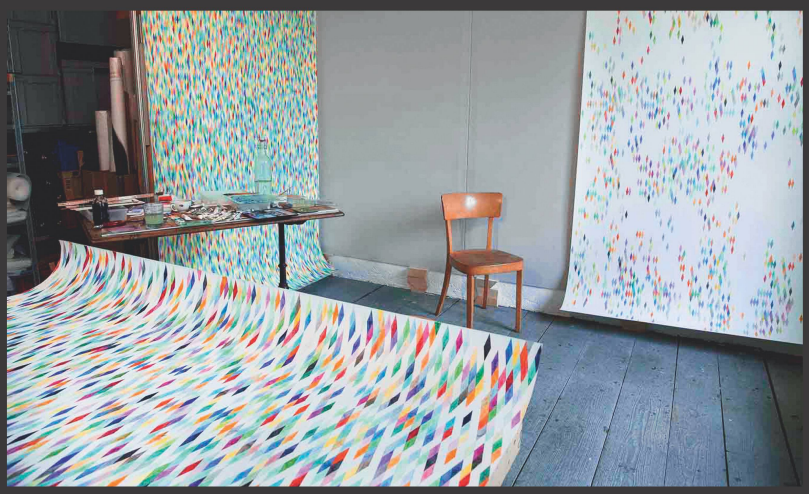

Foto: Thomas Burla

Gegenwartskünstlerinnen und -künstler sind dem Hier und Jetzt verpflichtet. Dennoch scheint für sie auch «nie jetzt» zu sein, wie es der Titel der Ausstellung im Helmhaus nahelegt: Kaum ist ein Werk vollendet – oder ist es das nie? –, ruft ein neues nach Weiterentwicklung. Die Ausstellung bringt Künstlerinnen und Künstler aus Zürich zusammen, die mit Geduld langfristig und fokussiert an ihren Projekten arbeiten.

Ort: Helmhaus, Limmatquai 31, Zürich
Infos: www.helmhaus.org

MESSE
19.–25.1.2015

imm cologne

Wohnen, einrichten, leben: Die Einrichtungsmesse stellt vor, welche Trends die Möbel- und Einrichtungsbranche bestimmen – von den Basics bis zu Design und Luxus.

Ort: Koelnmesse, Messeplatz 1, Köln
Infos: www.imm-cologne.de

AUSSTELLUNG
6.12.2014–11.1.2015

Turning Point

Die Ausstellung zeigt den aktuellen Transformationsprozess der spanischen Architektur. 15 Gewinner und 27 Finalisten der 12. Spanischen Architektur- und Städtebau-Biennale (XII BEAU) setzen sich mit Themen wie Resilienz, Ökologie und soziale Werte auseinander.

Ort: Aedes Architekturforum, Christinenstr. 18–19, Berlin
Infos: www.aedes-arc.de

AUSSTELLUNG
BIS 22.2.2015

Dialog mit der Zeit

«Wie werde ich leben?» ist die Frage, die die Ausstellung auf spielerische und interaktive Weise stellt. Was sind die Herausforderungen des Älterwerdens? Welche Möglichkeiten und Chancen habe ich, das eigene Leben zu gestalten? Die Besucher werden im Austausch mit Senior-Guides angeregt, mehr über das Altern zu erfahren, und können ihre eigene Einstellung überdenken.

Ort: Museum für Kommunikation, Schaumainkai 53, Frankfurt am Main
Infos: www.mfk-frankfurt.de

Weitere laufende Veranstaltungen finden Sie unter: **www.espazium.ch**

SBB CFF FFS
Als Projektmanager/in von Immobilien Stadt-entwicklung und Karriere vorantreiben?
Projekte planen und realisieren sind nur ein Weg, wie unsere Mitarbeitenden bei uns Karriere machen. **sbb.ch/immojobs**